



Ausschuss für Frauenpolitik

24. Sitzung (öffentlich)

9. August 2007

Düsseldorf - Haus des Landtags

10:30 Uhr bis 12:35 Uhr

Vorsitz: Elke Rühl (CDU)

Protokollerstellung: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

- 1 Mehr Zeit für die Pflege - bürokratischen Aufwand vermeiden - Heimgesetz zeitgemäß neu ausrichten!**

5

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/2409

In Verbindung damit:

Reform des Heimgesetzes auf Landesebene muss Interessen der Pflegebedürftigen stärker berücksichtigen

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/2410
Ausschussprotokoll 14/321

Der Ausschuss für Frauenpolitik beschließt mehrheitlich, die Anträge Drucksache 14/2409 sowie Drucksache 14/2410 ohne Votum an den federführenden Ausschuss zurückzugeben.

2 Passivraucherschutzgesetz (PSG NRW) 7

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/3673
Ausschussprotokoll 14/425

Der Ausschuss für Frauenpolitik beschließt, die Beratung über den Gesetzentwurf zu vertagen, bis der Gesetzentwurf der Landesregierung vorliegt.

3 Mehr Frauen in Wissenschaft und Forschung! 8

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4485

– Aussprache.

4 Effiziente öffentliche Daseinsvorsorge der Menschen in NRW langfristig sichern 13

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/4486

– Die Beratung wird vertagt.

**5 Jungen fördern - ohne Mädchen zu benachteiligen
Durch individuelle Förderung die Geschlechtergerechtigkeit in der
Schule weiter verbessern 15**

Antrag
der Fraktion der CDU
und der Fraktion der FDP
Drucksache 14/4488 (Neudruck)

– Aussprache.

- 6 Sachstand der Umsetzung des Prinzips des Gender Mainstreamings im Ministerium für Schule und Weiterbildung, zur Situation der weiblichen Beschäftigten im Geschäftsbereich sowie zu Bedarf und Angeboten von spezifischen Unterrichtsangeboten an Jungen und Mädchen** 18

Vorlage 14/967

- Bericht der Ministerin für Schule und Weiterbildung, Barbara Sommer, Aussprache.

- 7 Umsetzung von Gender Mainstreaming im Personaleinsatzmanagement (PEM)** 26

Vorlage 14/1182

- Der Ausschuss diskutiert mit Vertretern des Landesamtes für Personaleinsatzmanagement über verschiedene Fragestellungen.

- 8 Verschiedenes** 31

- Siehe Diskussionsteil.

8 Verschiedenes

– Anhörung zum Kinderbildungsgesetz

Vorsitzende Elke Rühl teilt mit, am 28. August von 14 Uhr bis 18 Uhr und am Mittwoch, den 29. August, von 10 bis 17 Uhr werde der Ausschuss für Generationen, Familie und Integration eine Anhörung zum Kinderbildungsgesetz durchführen. Der mitberatende Frauenausschuss müsse beschließen, in welcher Form er sich daran beteiligen wolle.

Der **Ausschuss für Frauenpolitik beschließt**, sich nachrichtlich an der Anhörung zu beteiligen.

– Haushaltsberatungen im Ausschuss

06.09.: Einführungsbericht des Ministers um 9:30 Uhr vor der Anhörung „Junge Frauen in Berufe mit Zukunft“, die um 10 Uhr beginnt.

18.10.: Detailberatung der Einzelpläne

08.11.: Abstimmung über Änderungsanträge

– Ausschussfahrt

Vorsitzende Elke Rühl bittet die Obleute, ihre Vorschläge zu unterbreiten.

gez. Elke Rühl

Vorsitzende

be/27.08.2007/31.08.2007

142

